



„Marahaba“ BehindertenHilfe Tansania e.V.

Liebe Mitglieder und Unterstützer,

im Januar 2021

ein turbulentes Jahr 2020 ist zu Ende gegangen und wir blicken zuversichtlich aufs neue Jahr 2021. Der Jahreswechsel ist aber immer auch ein besonderer Moment, um inne zu halten und nochmals zurück zu blicken. Was hat sich dieses Jahr ereignet? Welche waren die besonderen Momente von unserem 2020?

Für uns bedeutet das aber auch immer eins, nämlich einfach mal „Danke“ sagen. Ein großes Dankeschön an alle, die unseren Verein unterstützen und auf irgendeine Weise zur Seite stehen. Ohne sie alle da draußen könnte dieser Verein nicht bestehen.

Nun möchte ich aber gemeinsam mit ihnen das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Ich glaube es war aufgrund der weltweiten Corona- Pandemie für alle ein sehr außergewöhnliches Jahr. Das galt sowohl für unsere Arbeit hier in Deutschland, wie auch die in Tansania. Trotzdem gab es einige besondere Momente:

- 1) Die Mitarbeiter Agnes, Joseph und Sixbert haben eine dreimonatige Ausbildung absolviert, um Menschen mit Unterstützungsbedarf professionell zu fördern, zu unterstützen und begleiten zu können und somit für ihre Arbeit im Center noch weiteres Handwerkzeug an die Hand zu bekommen.
- 2) Da sich das Corona Virus auch in Tansania ausgebreitet hat, wurde die Schule für zwei Monate geschlossen, in der Nähwerkstatt aber fleißig Mundschutz genäht und an die Menschen vor Ort verkauft. Für die Schüler und deren Familien wurden vom Verein welche zur Verfügung gestellt.
- 3) Das Buch „Tayos tollster Tag“ von Silke Stricker erschien. Hierbei geht es um das anders sein und darum, dies auch als Bereicherung zu sehen. Im Wesentlichen spiegelt es die Geschichte Marahabas wider und wird erzählt aus der Sicht des kleinen Elefanten Tayos, der aufgrund seines Knoten im Rüssel nicht in die Dorfschule darf. Durch die Marahaba Schule bekommt er trotzdem die Chance auf Bildung und lernt, dass das anders sein, auch eine Bereicherung darstellen kann. Der Erlös des Buches kommt komplett dem Verein zu Gute.



„Marahaba“ BehindertenHilfe Tansania e.V.

- 4) Auch dieses Jahr wurden wieder einige Operationen und Krankenhausaufenthalte ermöglicht und bezahlt. Eine davon, für den kleinen Jungen Jason, mit einer massiven Gehbeschränkung. Durch die Operation kann er jetzt wesentlich besser laufen. Vielleicht bekommt er bald auch die Chance unser Center zu besuchen. Zudem wurde Maria in unsere Schule aufgenommen, nachdem sie und ihre Eltern nach einem längeren Krankenhausaufenthalt über ihre Diabeteserkrankung aufgeklärt wurden.



- 5) Seit diesem Jahr besteht die Möglichkeit die Patenschaft für eines unserer Kinder zu übernehmen und dadurch weiterhin den Schulbesuch zu ermöglichen.
- 6) Sixbert fing als Volunteer bei uns an, er hat ja, wie bereits erwähnt, die Ausbildung absolviert und zudem den Führerschein gemacht; aktuell sind wir auf der Suche nach einem geeigneten Fahrzeug für unsere Organisation, damit die Kinder den Schulweg nicht mehr auf dem Motorrad bewältigen müssen. Hierfür durften wir uns über einen großen Zuschuss der Bosch Stiftung „Cent for Help“ erfreuen.
- 7) Zwei unserer Schüler (Rogate und Germano) dürfen nach bestandener Aufnahmeprüfung nun ein Internat für Kinder mit körperlichen Einschränkungen besuchen.



„Marahaba“ BehindertenHilfe Tansania e.V.



- 8) Die Nähwerkstatt in Tansania hat alle Schüler mit neuen Schuluniformen versorgt.
- 9) Seit neustem setzen sich die Schüler und Lehrer vor Ort intensiver mit dem Thema Gartenarbeit auseinander, um das Center mit Nahrung zu versorgen und weiteres zu verkaufen.
- 10) Nach wie vor unterstützen wir mehrfach beeinträchtigte Kinder durch regelmäßige Physiotherapie in einem speziellen Zentrum. Die Kinder und Begleitpersonen bleiben dafür drei- bis viermal jährlich circa zwei Wochen vor Ort.
- 11) Folgende Schüler haben durch unsere Unterstützung die Ausbildung in Usa River beendet: Eliamani Joshat und Stephano Gwandu.
- 12) Zwei Mitarbeiter vor Ort besuchen aktuell einen dreimonatigen Computerkurs, um unter anderem die Kommunikation mit Deutschland zu verbessern.
- 13) Seit Oktober hat das Zentrum täglich offen. Nach wie vor dürfen die 10 Schüler die Schule an drei Tagen besuchen. An den anderen Tagen kommen ehemalige Schüler um mit Hilfe der Lehrer ihren handwerklich und erlernten Berufen nachzugehen zum Beispiel: Teppich knüpfen, Gartenarbeiten, Umgang mit Geld und andere nützliche Dinge.



„Marahaba“ BehindertenHilfe Tansania e.V.



Nun wünschen wir ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr 2021 und vor allem eine große Portion Gesundheit. Sollten sie Interesse an weiteren Informationen haben, oder möchten eine der Aktionen unterstützen, dürfen sie uns gerne jederzeit anschreiben.

Nochmals herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, ohne Sie wäre dies nicht möglich.

Mit den besten Wünschen an alle

Die Vorstandschaft

Silke Stricker u. Sabine Theurer

Kontaktadressen:

Silke Stricker, Gebersbergstraße 14, 77815 Bühl, Mail: silkestricker@t-online.de
Sabine Theurer-Berger, Robert-Koch-Straße 14, 77815 Bühl, Mail: berger-theurer2@t-online.de
Bankverbindung: Volksbank Bühl, IBAN: DE81 6629 1400 0005 1795 48